



EHRUNGEN

Ehrenmedaille für mehr als 15 Jahre aktive Musikausübung:
Franz Wurst

Für mehr als 25 Jahre:
Gudrun Strobl

Für mehr als 40 Jahre:
Hermann Weis

Für mehr als 50 Jahre: Zusatzspange in Gold
Gerhard Hiller

Ehrennadel in Silber:
Karl Bergauer



Das 43. Herbstkonzert im 75. Jahr: Manfred Schulz, Christian Resch, Johann Wegerth, Franz Wurst, Hermann Weis, Gudrun Strobl, Karl Bergauer, Gerhard Hiller und Josef Pleil.

FOTO: RAMBAUSKE

Historischer Bogen

HERBSTKONZERT / Mit Kompositionen ehemaliger Kapellmeister wurde das traditionelle Konzert der Stadtkapelle gestaltet.

MISTELBACH / Die Vergangenheit der Stadtkapelle Mistelbach wurde im Rahmen des Herbstkonzerts am 20. November auf die Bühne gebracht. Anlässlich des 75. Jubiläumsjahrs wurden komponierte Musikstücke der ehemaligen Kapellmeister zur Auf-führung gebracht.

Nach Carl Orff's „Fortuna Imperatix Mundi“ und Franz Lehár's „Wiener Frauen“, wurde mit „Fantasie Ungaresca“ fortgesetzt. Das Stück wurde 1985 von Engelbert M. Exl verfasst, der im Jahr 1975 zum Kapellmeister der Stadtkapelle gewählt wurde. „Er hat großartige musikalische Ar-

beit geleistet“, resümiert Obmann Christian Resch über Exls Arbeit, die der Stadtkapelle zu einem großen Aufschwung verhalf.

Geprägt hat die Kapelle auch die Arbeit von Ernst Wendy, mit dessen Marsch „Aufklärer voran“ sich das Konzert fortsetzte. Wendy gründete 1967 die Stadtkapelle Mistelbach neu, sein Wirken reichte jedoch weit darüber hinaus und erstreckte sich in die Katastralgemeinden hinein.

Über 25 Jahre, von 1938 bis 1966, oblag die musikalische Führung Karl Kuhn, dessen Komposition „Märchentraum“ das Konzert mitgestaltete. Der

historische Bogen wurde schließlich mit „Pöllinger Klänge“ vom derzeitigen Kapellmeister Karl Bergauer, der, wie Resch formulierte, „die Stadtkapelle mit Wiener Eleganz führt“, abgeschlossen.

Im zweiten Teil des Herbstkonzerts ging es international weiter: Kees Vlak „New York Overture“, Raloh Beantzky „Im Weissen Rössl“, Frederick „My fair Lady“ und „Unter dem Sternenbanner“ von Johan Philip Sousa.

Das nächste Konzert der Stadtkapelle ist das am 6. Jänner traditionelle Neujahrswunschkonzert.